Mittwoch | 10.04.2019

„Seid fruchtbar und vermehrt euch, bevölkert die Erde, unterwerft sie euch…“ (Genesis 1,28)

Gott macht uns zu Herrschern über die Erde.
Wir sind Könige und Königinnen.
Ein unvergleichliches Geschenk Gottes an uns,
das zunehmend kränker, kahler und ärmer wird.
Die Erde ist verbraucht und bevor sie sich erholen kann,
arbeitet sie wie eine Sklavin, trotz Fieber, für uns weiter.
Dabei müsste es genau umgekehrt sein,
denn mit dem Wort „kabasch“ (unterwerfen),
meinte Gott in seiner Stellenbeschreibung nicht,
dass wir die Erde plündern dürfen, sondern wir sie pflegen sollen.
Da steht zwar König und Königin,
aber auch Gärtner und Gärtnerin.

Simeon Stanek